

man kann sich dabei kaum des Gedankens erwehren, daß sie zu dem Zweige der Edlen von Hagen, aus welchem die Grafen von Schwerin hervorgingen, im Ministerial-Verhältniß standen. Noch mehr aber läßt jene auffallende Gleichheit der Namen der Edlen von Bivende mit den Namen der Grafen von Schwerin in Verbindung mit der Nähe der Güter auf nahe Verhältnisse mit den ersten Mitgliedern des Hauses Schwerin schließen, da, während viele Familien jener Gegend den Namen Gunzelin führen, in nicht Einer andern auch der Name Helmold zu Hause ist. Es drängt sich daher die Ansicht auf, daß beide Namen durch Verwandtschaft auf die Grafen Schwerin von den Edlen von Bivende übergegangen sind, zumal die Bivende die Namen schon 1118 führten. Vielleicht war Gunzelins Mutter aus dem Hause der Bivende, Gunzelinus de Bivende von 1118 Günzels von Schwerin Großvater, und vielleicht waren die Güter zu Bischofsdorf und Schwalendorf Abfindungen aus den Gütern der Bivende? Bleibt dies für jetzt auch nur noch Vermuthung, so wird ein glücklicher Fund neuer Urkunden einst wohl auch noch über diese Fragen besseres Licht bringen.

Es ist daneben eine nicht uninteressante Erfahrung, daß dieser Gunzelinus de Bivende von 1118 der erste Gunzelinus ist, welcher unter vielen Günzeln der zahlreichen Geschlechter jener Gegend vorkommt; selbst der Wolfenbüttel-Uffeburg'sche Stamm hat, wenn man nicht die Bivende, wie Ledebur thut, denselben beirechnet, erst 1187 den ersten Gunzelinus aufzuweisen.

Daß Hassel und Bege in der geograph. Beschreibung des Fürstenthums Wolfenbüttel I, 388 die Nachricht geben: „Im Dorfe Gr. Bivende stand im 13. Jahrhundert ein altes von einer Nebenlinie der Hagen bewohntes Schloß, auf dessen Stelle ein Ackerhof angebaut ist;“ kommt nicht in Betracht, da die Annahme, die Bivende seien eine Nebenlinie der Hagen, entschieden auf der damals gehegten Ansicht der Abstammung der Wolfenbüttel-Uffeburg von Gebhard von Hagen beruht, diese Ansicht aber von Bege in den Burgen Braunschweigs später ausdrücklich widerlegt und verlassen ist.